

IBM Mashup Center – die Lösung für den professionellen Anwender mit optimaler Wertschöpfung für das Unternehmen



VERSETZEN SIE
IHRE MITARBEITER
IN DIE LAGE,
SCHNELL UND
FUNDIERT
ZU REAGIEREN
MOVE MOUNTAINS



MEHR LEISTUNGSPOTENZIAL FÜR DEN BENUTZER

Professionelle Anwender werden technisch immer versierter und erwarten deshalb mehr Zugriffsmöglichkeiten und mehr Flexibilität bei ihren Geschäftsanwendungen. Für viele dieser Anwender sind die hohen Personalisierungs- und Anpassungsstandards im Internet mittlerweile zur Normalität geworden. Folglich stellen sie dieselben hohen Ansprüche auch an die Unternehmen, mit denen sie zusammenarbeiten. Diese Anforderungen gilt es zu erfüllen.

Mit den richtigen Tools können ihre Mitarbeiter wesentlich zu einer hohen strategischen Wertschöpfung im Unternehmen beitragen. Dies gilt insbesondere für Unternehmensbereiche wie Kundenservice, Produktentwicklung, Vertrieb oder Finanzen, in denen die Mitarbeiter direkten Kundenkontakt haben, mit der Lösung von Problemen beschäftigt sind oder nach neuen Mitteln und Wegen für die Bereitstellung von Produkten und Services suchen. Ihre Aufgabe liegt nun darin, die Voraussetzungen zu schaffen, damit Ihre Mitarbeiter schnell und basierend auf den richtigen Entscheidungen wirkungsvoll agieren können.

Häufig erweist es sich jedoch als recht schwierig, fundierte Entscheidungen zu treffen und Geschäftschancen zu nutzen. Für viele Mitarbeiter gestaltet sich die Zusammenstellung von Informationen aus Geschäftsanwendungen, aus dem Web und nach dem eigenen Wissensstand sehr zeitaufwendig. Häufig finden sie in der riesigen Datenmenge nicht die erforderlichen Detailinformationen. So reiben sich viele Mitarbeiter zwischen plötzlichen Geschäftsanforderungen und dem Zeitaufwand für das Durchsuchen der verfügbaren Informationsquellen auf.



IT-Abteilungen könnten zwar bei der Lösung dieses Problems helfen, befinden sich aber durch chronische Engpässe selbst in einem Dilemma. Überfordert durch zahlreiche Anforderungen nach neuen Anwendungen und Aktualisierungen von vorhandenen Funktionen sind die Entwickler gezwungen, sich auf die Projekte zu konzentrieren, die einer breiten Masse an Benutzern weiterhelfen und die besten und strategisch bedeutendsten Ergebnisse bringen. Die IT-Abteilung steht zudem unter dem Druck, die Kosten für Entwicklungsprojekte mit eng gesteckten Zielsetzungen und für kleinere Benutzergruppen rechtfertigen zu müssen – zudem die Budgets im aktuell angespannten Wirtschaftsumfeld immer mehr gekürzt werden. Folglich bleiben viele nützliche Anwendungen auf der Strecke und die Benutzer müssen mit dem Vorhandenen zurecht kommen. Kommt Ihnen das bekannt vor?

EIN NEUER ANSATZ

Es gibt jedoch Lösungsansätze, bei denen der Benutzer die gewünschte Anwendungsfunktionalität erhält, ohne die IT-Abteilung einbeziehen zu müssen. Diese Lösung hat einen Namen: IBM Mashup Center. Sie bringt die Flexibilität und Leistungsfähigkeit von Web 2.0 in die Unternehmen. Mit einer solchen IBM Mashup Center-Lösung können professionelle Anwender eigene Anwendungen erstellen, indem sie die bestehenden Ressourcen transformieren und miteinander kombinieren. Dies reicht von Unternehmenssystemen und Websites bis hin zu Desktopanwendungen und persönlichen Arbeitsblättern.

Sobald die Datenquellen von der IT-Abteilung freigegeben sind, kann der Benutzer diese ohne großen Aufwand wiederverwenden und miteinander kombinieren. So lassen sich fundiertere Entscheidungen treffen, Anforderungen besser handhaben und neue Umsatzchancen erschließen.

Da Benutzer mit IBM Mashup Center selbst gezielt taktische Anwendungen für ihre speziellen Geschäftsanforderungen erstellen können, setzt dies bei der IT-Abteilung Entwicklerressourcen frei, die sich dann auf strategisch wichtigere Unternehmensanwendungen konzentrieren können. Diese Verlagerung trägt wesentlich dazu bei, die Entwicklungszeiten für taktische Ad-hoc-Anwendungen zu verkürzen, und gibt zudem dem Benutzer neue Funktionen innerhalb weniger Tage statt bisher Monate an die Hand. Dies hat auch zur Folge, dass viele der Kostenbereiche im Zusammenhang mit der Anwendungsentwicklung wegfallen.



WAS IST EIN MASHUP?

EIN MASHUP IST EINE EINFACHE WEBANWENDUNG, DIE AUS DER KOMBINATION VON INFORMATIONEN ODER FUNKTIONEN AUS VERSCHIEDENEN VORHANDENEN QUELLEN RESULTIERT UND NEUE FUNKTIONEN UND DETAILINFORMATIONEN BEREITSTELLT. IM GESCHÄFTLICHEN UMFELD WERDEN IN EINEM MASHUP IN DER REGEL UNTERNEHMENS- UND WEBBASIERTE DATEN KOMBINIERT, UM EINE BESTIMMTE ANFORDERUNG ZU ERFÜLLEN. DAS MASHUP SELBST WIRD ZU EINER NEUEN DATENQUELLE ODER ANWENDUNG, DIE INFORMATIONEN IN EINER DYNAMISCHEN BENUTZEROBERFLÄCHE DARSTELLT.



IBM MASHUP CENTER

Erkennen und gemeinsam nutzen

Anwendungen

- IBM Lotus Connections
- IBM Lotus Quickr
- IBM WebSphere Commerce
- IBM Cognos

Tools und Plattformen

- Portlets
- IBM Lotus Domino
- IBM WebSphere Application Server
- IBM Data Studio

Webinhalte

- Websites
- Google-Grafikobjekte
- Amazon.com

Unternehmensanwendungen

- Enterprise-Resource-Planning
- Enterprise-Content-Management
- Customer-Relationship-Management
- Traditionelle Anwendungen

Unternehmensinformationen

- Java™ Database Connectivity (JDBC)
- IBM WebSphere MQ
- WSDL
- IBM Information Server
- Web-Services
- IBM IMS
- IBM Enterprise Content Management



NEUE EINBLICKE DURCH INNOVATIVES KOMBINIEREN VON INFORMATIONEN

Jeder Mitarbeiter verfügt praktisch über nahezu endlose Detailinformationen – insbesondere in Bezug auf seine täglichen Aktivitäten. Hierfür benötigt er jedoch Tools, mit denen er diesen Informationsbestand organisieren, darstellen und transformieren kann.

IBM Mashup Center ist hierfür die ideale Lösung. Professionelle Anwender können damit auf Informationen aus internen und externen Datenquellen zugreifen, diese kombinieren und so assembleieren, dass sie auch kurzfristigen Anforderungen gerecht werden. Informationen und Anwendungsfunktionen können aus den unterschiedlichsten Quellen wie Unternehmenssystemen, abteilungsspezifischen Anwendungen, Desktop-Software oder dem World Wide Web stammen. Es bedarf dabei nur einiger weniger nachgelagerter Anpassungen auf der Back-End-Seite, um die bestehenden IT-Ressourcen freizugeben und als Mashupressourcen zu nutzen. Nachdem die IT-Abteilung mit der Erstellung und Bereitstellung eines Katalogs mit Fensterobjekten und Feeds die Basis geschaffen hat, dauert es nur wenige Minuten, bis der Benutzer mit der Assemblierung, Transformation und Filterung der unterschiedlichsten Informationen beginnen kann.

Wie Unternehmensmashups mehr Transparenz und Einblicke in Detailinformationen in Ihr Unternehmen bringen können, soll das folgende Beispiel eines Verkäufers verdeutlichen, der im Bereich Finanzdienstleistungen nach neuen Umsatzchancen sucht. Hierfür erstellt er ein Mashup,

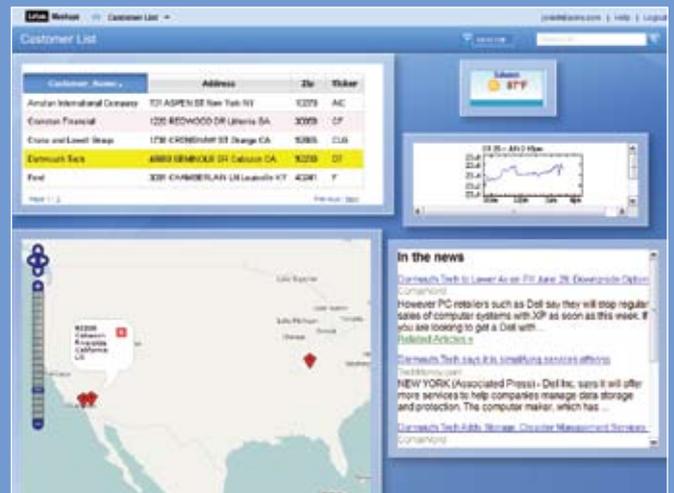


Abbildung 1. Verschiedene Informationsquellen bieten eine erweiterte Sicht der Kundeninformationen.

in dem seine Informationen zu Kundenkonten mit Feeds aus der Produktdatenbank, Informationen zu regionalen Neuerungen und Börsentickern kombiniert werden. Durch die Verknüpfung dieser Daten kann er nach Signalen suchen, die auf eine Kaufabsicht des Kunden hindeuten – z. B. einen hervorragenden Quartalsbericht oder eine Büroerweiterung kombiniert mit dem Kaufverhalten in der Vergangenheit. Das Mashup wird zu einer konstanten Quelle für Detailinformationen, sodass der Verkäufer seine Vertriebsaktivitäten bündeln und Umsätze generieren kann. Diese Detailinformationen kann er auch mit seinen Kollegen teilen, indem er das Mashup in einem zentralen Katalog veröffentlicht.

MEHR FLEXIBILITÄT DURCH DIE SCHNELLERE IMPLEMENTIERUNG VON ANWENDUNGEN, DIE ALLE GRUNDLEGENDEN ANFORDERUNGEN ERFÜLLEN

Jeder weiß, dass sich Geschäftsbedingungen innerhalb kürzester Zeit verändern können. Für Ihr Unternehmen ist es daher besonders wichtig, schnell auf Geschäftschancen und unerwartete Hindernisse reagieren zu können.

Mit der IBM Mashup Center-Lösung können Sie schnell und kosteneffizient auf Geschäftschancen reagieren. Professionelle Anwender können mit dieser Lösung ohne großen Aufwand neue Mashups erstellen, wobei sie Fensterobjekte und Feeds sowohl aus Internets als auch internen Quellen extrahieren können. Zur IBM Mashup Center-Lösung gehören verschiedene Fensterobjektpakete, die sofort und ohne Vorbereitungs- oder Anpassungsaufwand genutzt werden können. Darunter befinden sich Fensterobjekte, mit deren Hilfe Diagramme und Tabellen generiert, Bilder angezeigt, externe Webinhalte integriert, Darstellung und Funktionsweise definiert und Rich Text-Inhalte bearbeitet werden können. Ergänzend dazu können IT-Entwickler ohne großen Aufwand individuell angepasste Fensterobjekte auf der Basis von Unternehmensanwendungen und anderen internen Ressourcen entwickeln. Die Fensterobjekte kann ein professioneller Anwender dann direkt am Bildschirm in Echtzeit miteinander verknüpfen. Zudem lassen sich die Mashups problemlos an neue Anforderungen anpassen.



Abbildung 2. Die intuitive Benutzeroberfläche von IBM Mashup Center erlaubt die Visualisierung und Verwaltung der Verbindungen zwischen Fensterobjekten.

Da professionelle Anwender und IT-Entwickler Anwendungen, die alle grundlegenden Voraussetzungen erfüllen, direkt mit IBM Mashup Center erstellen können, werden die Entwicklungszyklen entsprechend verkürzt. Was bisher Tage oder Wochen in Anspruch nahm, dauert nur noch wenige Stunden. Entsprechend niedriger fallen dann natürlich auch die Entwicklungskosten aus. Für eine Führungskraft, die gerade eine Übernahme prüft, bietet dies zahlreiche Vorteile. Da ein Mitbewerber voraussichtlich ebenfalls ein Übernahmeangebot abgeben wird, ist es für die Führungskraft besonders wichtig, die finanzielle Situation des eigenen Unternehmens genau zu kennen und diese in Beziehung zum betreffenden Übernahmekandidaten, zum Wettbewerb im Allgemeinen und zu möglichen gesetzlichen Einschränkungen zu setzen. Mithilfe von Unternehmensmashups lassen sich diese Informationen innerhalb weniger Stunden oder Tagen zusammenführen, indem vorhandene Fensterobjekte und Feeds nach Bedarf kombiniert werden, bevor die Geschäftschance ungenutzt verstreicht.



WAS IST EIN FENSTEROBJEKT?

FENSTEROBJEKTE SIND AUCH UNTER DER BEZEICHNUNG GRAFIKOBJEKT (GADGET), BLOCK ODER FLAKE BEKANNT UND SIND TEIL EINER ANWENDUNGSFUNKTIONALITÄT ODER DYNAMISCHE INHALTE, DIE OHNE GROSSEN AUFWAND IN EINE BENUTZEROBERFLÄCHE EINGEBUNDEN WERDEN KÖNNEN. MASHUPFÄHIGE FENSTEROBJEKTE KÖNNEN MITEINANDER VERKNÜPFT WERDEN UND ERGEBEN DADURCH NEUE FUNKTIONEN.

MEHR INNOVATION DURCH GEMEINSAME NUTZUNG UND WIEDERVERWENDUNG

Gute Ideen können jederzeit und ganz spontan aus allen Bereichen im Unternehmen kommen. Um diese Ideen in Innovationen umzusetzen, müssen diese erfasst werden, um darauf aufbauen und sie gemeinsam nutzen zu können.

IBM Mashup Center ist so konzipiert, dass sich die hierfür erforderliche Umgebung problemlos einrichten lässt. Es steht ein Katalog – mit Web 2.0-ähnlichen Community-Features – zur Verfügung, über den der Benutzer Mashups nicht nur gemeinsam nutzen, erkennen und wiederverwenden, sondern diese auch einstufen, markieren und kommentieren kann. Dieses Feature bietet zudem die Option, hilfreiche Ressourcen hervorzuheben, sodass der Benutzer nicht lange suchen muss, um die richtige Information zu finden. Solche Ressourcen und Feeds liegen jedoch nur in den seltensten Fällen genau in der Form vor, in der sie benötigt werden. Auch hier hilft IBM Mashup Center weiter, indem Informationen aus unterschiedlichen Quellen von der IT-Abteilung kombiniert und transformiert werden können. Somit steht professionellen Anwendern die zentrale Sicht zur Verfügung, die sie für die schnelle Umsetzung innovativer Ideen benötigen. Entwickler können in diesem Zusammenhang Informationen filtern, zusammenführen, kombinieren, gruppieren, sortieren, mit Anmerkungen versehen und erweitern, sodass die Feeds den jeweiligen Geschäftsanforderungen entsprechen. Die Transformation von Informationen spielt bei der Senkung von Kosten und der Verkürzung von Zykluszeiten eine entscheidende Rolle.



WAS IST EIN FEED?

EIN FEED IST EIN EINFACHER MECHANISMUS, DER DATEN AUS DER ZUGEHÖRIGEN QUELLE ZUR CLIENTANWENDUNG ÜBERTRÄGT UND DEM ENDBENUTZER KONTINUIERLICH AKTUALISIERTE INFORMATIONEN IM REST-STIL BEREITSTELLT. MIT IBM MASHUP CENTER KÖNNEN FEEDS AUS DEN UNTERSCHIEDLICHSTEN QUELLEN BEZOGEN WERDEN. HIERZU GEHÖREN Z. B. ZENTRALE UNTERNEHMENSSYSTEME, EXTERNE WEBSITES, PERSÖNLICHE RESSOURCEN WIE ARBEITSBLÄTTER, LOKALE DATENBANKEN



Ein Produktentwickler beispielsweise kann den Katalog nach einem als sehr wichtig eingestuften Mashup für die Disposition durchsuchen, dieses mit einem häufig genutzten Mashup für die Verfolgung von Entwurfsspezifikationen kombinieren und zum Schluss noch einen Feed aus der Datenbank mit Kundenbeschwerden hinzufügen. Darüber hinaus kann er bei Bedarf auch Informationen von außerhalb des Unternehmens (z. B. von Lieferanten und Geschäftspartnern) einbinden. Obwohl diese Informationsquellen auf unterschiedlichen Standards und Datenformaten aufbauen, kann die IT-Abteilung die Informationen freigeben und in kompatible Feeds konvertieren, ohne die zugrunde liegenden Informationssysteme ändern zu müssen. Nach der Erstellung der Feeds kann der Entwickler in Zusammenarbeit mit der IT-Abteilung die Informationen mithilfe spezieller Parameter wie Teilenummern und Kundenkonten normalisieren und extrahieren. So kann er ganz differenziert Einzelheiten aus dem großen Ganzen betrachten. Durch die zentrale Zusammenführung unterschiedlicher Elemente kann der Entwickler mithilfe dieses innovativen Ansatzes beispielsweise die Entwurfsprozesse für elektronische Geräte verbessern, ganz wesentlich zum weiterhin guten Ruf des Unternehmens in Bezug auf die Qualität und zu mehr Umsatzwachstum beitragen.



ABSTIMMUNG VON IT UND BUSINESS

Mithilfe von Unternehmensmashups tragen professionelle Anwender und IT-Mitarbeiter dazu bei, die Wertschöpfung bereits getätigter Investitionen zu optimieren, Entwicklungskosten zu senken und noch schneller auf Geschäftsanforderungen reagieren zu können. Und trotzdem haben IT-Administratoren nach wie vor die vollständige Kontrolle über die Sicherheit und Governance bei Anwendungen.

Gewährleistet wird dies durch die Tatsache, dass das IBM Mashup Center-Konzept einfachen Zugriff auf Informationen und Ressourcen in der IT-Umgebung erlaubt. Die Interoperabilität mit vorhandenen Technologien wie Sicherheitsfunktionen und Benutzerverzeichnisse ist umfassend gewährleistet. Mithilfe von Zugriffssteuerungslisten definiert der IT-Administrator Zugriffsrechte für einzelne Benutzer und Benutzergruppen und behält so immer die Übersicht, wer worauf zugreifen kann. Zudem kann er die Anwendungsnutzung umfassend überwachen und dokumentieren, da vom Benutzerzugriff bis zur Fensterobjektklassifizierung alles protokolliert werden kann.

IBM Mashup Center baut auf Web 2.0-Technologien wie Representational State Transfer (REST) auf, sodass vorhandene IT-Ressourcen als Services bereitgestellt, wiederverwendet und miteinander kombiniert werden können. Mit flexiblen Unternehmensmashups gestaltet sich auch der Einstieg in die Welt der serviceorientierten Architektur (SOA) zur Behebung spezieller Probleme deutlich einfacher. Für IT-Abteilungen ist es daher ein Leichtes, dem Benutzer das Nutzenpotenzial und die Wiederverwendungsmöglichkeiten innerhalb einer SOA zu verdeutlichen.

Obwohl Unternehmensmashups IT-Abteilungen bei der Anwendungsentwicklung deutlich entlasten, können bestimmte Arbeiten nur von Entwicklern durchgeführt werden. Für die Erstellung angepasster Fensterobjekte, mit denen vorhandene Datenquellen für Benutzer freigegeben werden, ist das Programmier-Know-how eines Entwicklers unentbehrlich. Verbindungen zu externen Quellen sind plattformunabhängig, sodass Feeds eingebunden und Fensterobjekte mit Quellen erstellt werden können, die auf beliebigen Technologien aufsetzen. Zudem stellt die Entwicklungsumgebung verschiedene vordefinierte Connectors für allgemeine Datenquellen und intuitiv bedienbare Assistenten zum Erstellen neuer Fensterobjekte zur Verfügung. Um auch Quellen nutzen zu können, auf die nicht ohne Weiteres zugegriffen werden kann, können Entwickler auf erweiterbare Plug-ins zurückgreifen, die den Integrationsprozess vereinfachen.

WARUM IBM?

In IBM Mashup Center sind die Features und Funktionen von IBM Lotus Mashups und IBM InfoSphere MashupHub kombiniert. Die daraus resultierende End-to-End-Lösung deckt alle Phasen des Mashup-Workflows ab – Erstellung, Erkennung, Transformation, Assemblierung und Verwendung. Die Kombination aus Benutzerfreundlichkeit, intuitivem Design und Flexibilität von Web 2.0 in einem Paket macht IBM Mashup Center zur idealen Lösung, wenn es um mehr Produktivität im Unternehmen, die erfolgreiche Nutzung von Geschäftschancen oder Kontrolle und Steuerung der IT-Ressourcen geht.

Auch bei der Einbindung von Unternehmensmashups ist IBM Mashup Center außergewöhnlich gut positioniert und überzeugt mit Vorteilen wie Front-End-Darstellung, Datenbearbeitungsfunktionen und Back-End-Kommunikation mit Informationsquellen innerhalb und außerhalb der Unternehmensgrenzen. Die Lösung ergänzt in hervorragender Weise bestehende Unternehmensanwendungen und setzt auf Ihrer SOA-Umgebung auf. So haben die Benutzer immer die Tools zur Hand, die sie zum Erstellen von Anwendungen für Ad-hoc-Geschäftsanforderungen brauchen. Dies hat zudem den Vorteil, dass die IT-Abteilung dadurch sichtbar entlastet wird.



WAS IST REST?

REST STEHT FÜR "REPRESENTATIONAL STATE TRANSFER" UND IST EINE SAMMLUNG VON GRUNDSÄTZEN ZU NETZWERKARCHITEKTUREN, DIE DIE DEFINITION UND DEN AUFRUF VON SERVICES VEREINFACHEN. DIE BEIDEN GÄNGIGSTEN REST-FORMATE SIND RSS UND ATOM. IBM MASHUP CENTER STELLT FENSTEROBJEKTE UND FEEDS IM RAHMEN VON REST-SERVICES ZUR VERFÜGUNG UND SORGT SO FÜR EINE GEGENSEITIGE MASHUPUNTERSTÜTZUNG.





UNTERSTÜTZUNG DURCH IBM SOFTWARE SERVICES FOR LOTUS AND INFORMATION MANAGEMENT

Nutzen Sie Ihre Softwareinvestitionen optimal – mit Unterstützung eines weltweiten Netzwerks an hoch qualifizierten Servicespezialisten, die sich durch fundiertes Produkt-Know-how und langjährige praktische Erfahrung auszeichnen. Mithilfe von IBM Software Services for Lotus and Information Management und ausgewählten IBM Business Partnern bewerten, entwerfen und implementieren wir Softwarelösungen, die gezielt auf die individuellen geschäftlichen und technischen Anforderungen ihres Unternehmens zugeschnitten sind. Ob Sie Unterstützung bei Großprojekten oder kurzfristige Hilfe benötigen – wir bieten Ihnen eine große Auswahl an technischen Beratungsleistungen, Schulungsangeboten und Premium Support Services, die Ihren Erfolg mithilfe von IBM Technologien sicherstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter:

ibm.com/software/lotus/services

ibm.com/software/data/services

WEITERE INFORMATIONEN

Wenn Sie mehr über IBM Mashup Center erfahren möchten, besuchen Sie uns unter:

ibm.com/web20/mashups

Oder unter:

www.greenhouse.lotus.com/mashups



IBM Deutschland GmbH

Pascalstrasse 100

70569 Stuttgart

ibm.com/de

IBM Österreich

Obere Donaustrasse 95

1020 Wien

ibm.com/at

IBM Schweiz

Vulkanstrasse 106

8010 Zürich

ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:

ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind Marken der IBM Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter:

ibm.com/legal/copytrade.shtml

Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Service-namen können Marken anderer Hersteller sein.

Der Inhalt dieser Dokumentation dient nur zu Informationszwecken. Obwohl die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen auf ihre Vollständigkeit und Genauigkeit hin überprüft wurden, wird sie auf der Grundlage des gegenwärtigen Zustands (auf „as-is“-Basis) ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus basieren diese Informationen auf der aktuellen Produktplanung und -strategie von IBM, die sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern kann. IBM übernimmt keine Haftung für irgendwelche Schäden, die aus der Nutzung dieser oder einer anderen Dokumentation entstehen oder damit in Zusammenhang stehen. Aus dem Inhalt dieser Dokumentation können kein Gewährleistungsanspruch oder andere Anforderungen an IBM (oder seine Lieferanten oder Lizenzgeber) abgeleitet werden, noch kann der Inhalt eine Änderung der Bedingungen der geltenden Lizenzvereinbarung, der die Nutzung der IBM Software unterliegt, bewirken.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

© Copyright IBM Corporation 2008

Alle Rechte vorbehalten.

LOB14008-DEDE-00